

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Maasholm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 09.11.2023, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Netzschuppen am Fischereihafen, 24404 Maasholm
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister

Mitglieder

Herr Volker Führung

Herr Wolfgang Petersen

Herr Dr. Wolfram Habermann

Herr Kim-Florian Heilmann

Herr Eike-Kristian Höper

Frau Petra Riegert

Herr Mario Sörnsen

Frau Sabine Suhr-Shaul

Verwaltung

Frau Jutta Franke

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 4 Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 02.08.2023
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7 Beratung und Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Maasholm
Vorlage: 2023-06GV-128
- 8 Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Ostangeln
Vorlage: 2023-06GV-129

- 9 Übertragung von Gebäudeteilen und Flächen der ehemaligen Fischereigenossenschaft Maasholm vom Eigenbetrieb Hafen in den allgemeinen Haushalt der Gemeinde Maasholm
Vorlage: 2023-06GV-130
- 10 Beratung und Beschluss zu den Beschlussvorschlägen der Sitzung des Ausschusses für Natur, Umwelt und Klimaschutz vom 11.10.2023
- 10.1 Anschaffung von Nistkästen, Insektenhotels, Saatgut für Blühstreifen
- 10.2 Pflegepatenschaften durch Anwohner für öffentliche Grünflächen
- 10.3 Vorträge zu den Themen Energetische Sanierung von Gebäuden, Fördermöglichkeiten und Finanzierung für Einwohner
- 10.4 Installation von Photovoltaikanlagen auf Bauhofgebäude
- 10.5 Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
- 11 Beratung und Beschluss über den Beitritt in den "Förderverein Leuchtturm Falshöft"
- 12 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Frau Franke und zahlreiche Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Der Bürgermeister bedankt sich von Herzen bei allen, die sich Tage lang zur Verfügung gestellt haben um die Auswirkungen und Schäden der Sturmnacht zu begrenzen und zu beseitigen oder die Versorgung mit Nahrungsmitteln und selbst gebackenen Kuchen zu gewährleisten. Teilweise waren die Kräfte rund um die Uhr im Einsatz. Es gibt viele Beispiele für den selbstlosen Einsatz unzähliger Bürger. Aber auch Gewerbe- und Gastronomiebetriebe haben tatkräftig unterstützt. Es war ein großer Zusammenhalt zu spüren und es war schön zu spüren, dass man aufeinander zählen konnte .

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen folgende Anfragen vor:

Alle Fragen beziehen sich auf die Sturmflut im Oktober:

Gibt es einen Plan für den Fall einer wiederkehrenden Sturmflut?

Wie können die privaten Haushalte vor allem die Keller geschützt werden.

Gibt es Aussicht auf finanzielle Hilfe?

Gibt es Maßnahmen zum Schutz des Stromnetzes in diesem Zusammenhang?

Der Vorsitzende erzählt von zahlreichen Gesprächen und Zusammenkünften bezüglich der Höhe und Sicherheit der Deiche die schon seit Jahren geführt werden. Mittlerweise hat wohl jeder erkannt, dass die Deiche zu niedrig sind. Diese Maßnahme wird aber sicherlich nicht in absehbarer Zeit geschehen. Schnelle Hilfe von politischer Seite wurde zugesagt, genaues ist jedoch noch nicht bekannt.

Ein Bürger lobt den ins Leben gerufenen Dorffunk der Gemeinde Maasholm. Auf kurzem Wege können Infos, Einladungen und Mitteilungen jeden Interessierten schnell erreichen. Besonders zur Sturmflut war dieses sehr nützlich und hilfreich.

3. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Es sind keine schützenswerten Belange zu beraten.

4. Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 02.08.2023

Die Niederschrift ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 02.08.2023 wird genehmigt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

5. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

Die Schadenshöhe im Sportboothafen beläuft sich auf ca. 800.000,- €. Ob eine Instandsetzung des Sportboothafens bis zum Beginn der nächsten Saison realistisch ist, ist nicht vorauszusagen. Sämtliche Stromsäulen müssen erneuert werden, es könnte den Bootseignern daher nur ein Liegeplatz ohne Stromzufuhr angeboten werden.

Die Zahl der zur Verfügung stehenden Wasserbaufirmen ist leider überschaubar. Wenn die politischen Versprechen eingehalten werden sollten, gäbe es für Infrastrukturmaßnahmen eine 75%ige Förderung sowie für die Ertüchtigung bzw. Sanierung der Deiche eine 90%ige Förderung.

Die Umfrage bezüglich Gebühren auf dem Großparkplatz, die den Maasholmer Bürger*innen in Schriftform zugegangen ist, findet tendenziell Zustimmung. Von den versendeten 515 Anschreiben kamen 250 zurück.

Steine und Lehm für die Deichsicherung werden auf der Blühwiese Richtung NEZ gelagert.

Nach der Begehung Bad-Maasholms (Einhaltung der Reinigungspflicht) durch den Bau- und Wegeausschuss hat sich die Sauberkeit der Gehwege gebessert.

Die Unkrautbekämpfung in der Gemeinde ist sehr teuer und zeitaufwändig. Es stehen Überlegungen an, ob bei anderen Gemeinden Gerät und Arbeitskraft kostengünstiger ausgeliehen werden können.

Da keine Nachfolge für den ausgeschiedenen Arzt in Aussicht gestellt werden kann, wird die ehemalige Praxis in Wohnraum für junge Maasholmer umgewandelt. Es wird mit Umbaumaßnahmen in Höhe von 13.000,- € gerechnet, bevor die Wohnung ab 01.01.2024 vermietet werden kann.

Für Fahrräder besteht die Aussicht, Fördermittel für Anlehnbügel, Servicestationen und eventuell eine Wallbox einwerben zu können.

Aufgrund der ungünstigen Lagerung der Sandsäcke auf dem Gut Oehe wird in Zukunft die Lagerung im NEZ erfolgen.

Der Bezahlautomat am Hafen wird demnächst das Schutzdach erhalten.

6. Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Gemeindevertretung hat am 17.10.2023 aufgrund von Beschlussempfehlungen folgende Beschlüsse gefasst:

Die Vergabe der Baumaßnahmen zum Umbau der ehemaligen Arztpraxis vorzunehmen um möglichst zum Jahresbeginn die Wohnung an junge Maasholmer vermieten zu können.

Für das letzte unbebaute Grundstück im Gretchenweg (neben Benjamin Wald) eine Bodengrunduntersuchung zu veranlassen.

Nach Entsorgung des alten Kutters soll der z.Zeit am Ortseingang stehende „Ersatzkutter“ käuflich erworben und verschönert werden.

Das bereits zur Sturmflut sehr hilfreiche digitale Verwaltungsprogramm für den Hafen Yabook (Eigentümer der Schiffe konnten hiermit sehr schnell ermittelt werden) wurde erworben. Es erleichtert z.B. die Online-Buchung eines Liegeplatzes bereits von See aus.

Beschluss:

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden genehmigt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

**7 . Beratung und Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Maasholm
Vorlage: 2023-06GV-128**

Bei der Neufassung der Hauptsatzung erfolgte kein Abgleich mit den Regelungen aus der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen der Gemeinde, so dass hier zwei unterschiedliche Beträge bei den Befugnissen der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters zu finden sind.

Die 1. Änderungssatzung soll daher unter § 4 Absatz 2 Nr. 1 der Hauptsatzung an die Regelung in § 7 Absatz 1 Buchstabe b der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass betragsmäßig angepasst werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Maasholm beschließt die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Maasholm in der vorgelegten und erläuterten Fassung.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

**8 . Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Ostangeln
Vorlage: 2023-06GV-129**

Auf der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung Maasholm wurde Dr. Wolfram Habermann als weiteres Mitglied der Gemeinde für die Verbandsversammlung des Wasserzweckverbandes Ostangeln gewählt.

Es wurde versäumt, für Herrn Dr. Habermann eine/n Stellvertreter/in zu wählen.

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung Maasholm vom 02.08.2023 wurde Wolfgang Petersen als Stellvertreter gewählt.

Wolfgang Petersen ist als 2. Stellvertretender Bürgermeister der Vertreter von Bürgermeister Kay-Uwe Andresen in der Verbandsversammlung, da der 1. Stellvertretende Bürgermeister Volker Führung als Mitarbeiter im Wasserzweckverband Ostangeln nicht zur Verfügung steht.

Es ist daher erneut eine Stellvertretung zu wählen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Maasholm wählt Herrn Mario Sörnsen als Stellvertreter für Herrn Dr. Wolfram Habermann für die Verbandsversammlung des WZV Ostangeln.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

**9. Übertragung von Gebäudeteilen und Flächen der ehemaligen Fischereigenossenschaft Maasholm vom Eigenbetrieb Hafen in den allgemeinen Haushalt der Gemeinde Maasholm
Vorlage: 2023-06GV-130**

Die Gemeinde Maasholm sucht stetig nach Möglichkeiten, für Maasholmer/-innen neuen Wohnraum zu schaffen. Die Möglichkeiten sind äußerst begrenzt. Nennenswerte gemeindeeigenen Flächen stehen nicht zur Verfügung, so dass auch Rückgriffe auf Bestandsgebäude in Erwägung gezogen werden.

Eine Möglichkeit bestünde - durch Bauvoranfrage abgesichert - im Hafen das ehemalige Verwaltungsgebäude der Fischereigenossenschaft abzureißen, neu zu errichten und mit dem daran anschließenden Gebäude (jetzt Eisladen, Fischladen und Fischannahme der Heiligenhafener Fischereigenossenschaft) zu einem homogenen Gebäude zu vereinen.

Im Obergeschoss wären Wohnungen möglich. Im Erdgeschoss (Kaiebene) ist wegen des Hochwasserrisikos kein Wohnen zulässig. Hier wäre gewerbliche Nutzung denkbar.

Im Jahre 2003 erwarb die Gemeinde Maasholm nach der Insolvenz der Maasholmer Fischereigenossenschaft das gesamte Gebäudeensemble incl. Eishaus und Netzschuppen.

Alles wurde dem Eigenbetrieb Hafen zugeordnet.

Nach Anlagennachweis zur Bilanz 2022 des Eigenbetriebs Hafen ist das ehemalige Verwaltungsgebäude abgeschrieben. Das Gebäude mit dem Eis- und Fischladen sowie der Fischannahmestelle hat einen Restwert.

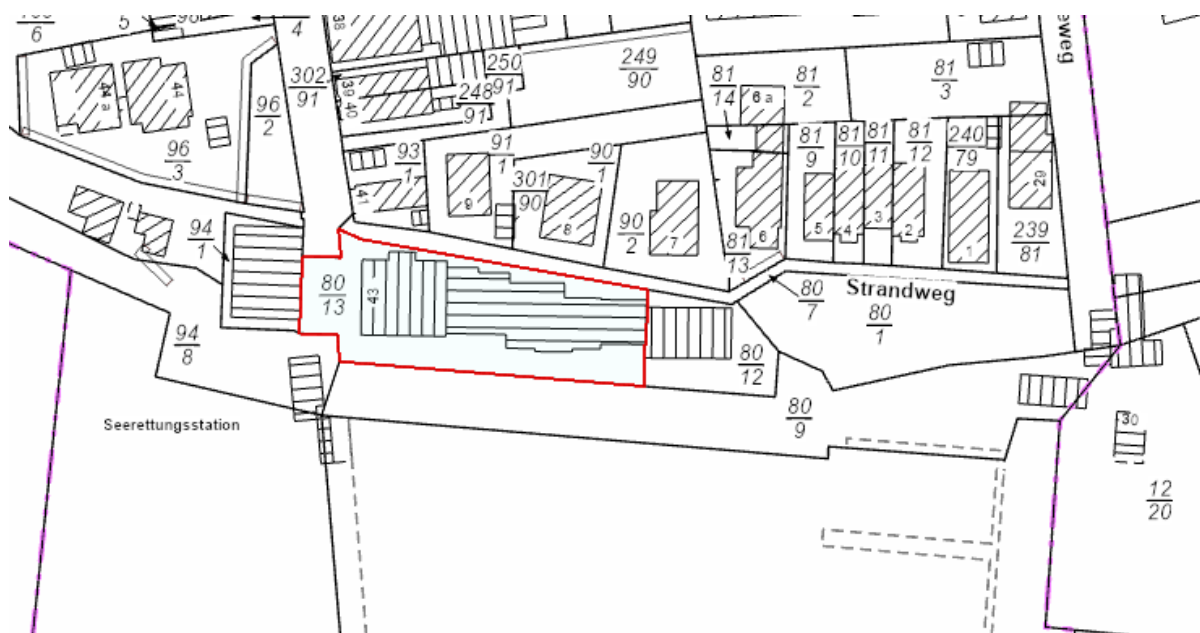
Der Grundstückswert ist noch zu ermitteln.

Der Eigenbetrieb Hafen kann und soll die Aufgabe „Wohnraum schaffen“ nicht leisten. Das kann sinnvoll nur über den Haushalt der Gemeinde Maasholm abgebildet werden. Daher wären in einem ersten Schritt die oben beschriebenen zwei Gebäudeteile aus dem Eigenbetrieb Hafen herauszulösen und dem Haushalt der Gemeinde Maasholm zuzuordnen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- Das ehemalige Verwaltungsgebäude und das Gebäude mit Eis- und Fischladen sowie der Fischannahmestelle sind aus dem Eigenbetrieb Hafen herauszulösen und dem Haushalt der Gemeinde Maasholm (Produkt: eigener Wohnungsbau 522200) zuschreiben zu lassen.
- Das aktuelle Flurstück 80/13 in der Flur 2 der Gemarkung Maasholm (1002 qm) ist zu teilen, auszumessen und neu zu bezeichnen.



Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10. Beratung und Beschluss zu den Beschlussvorschlägen der Sitzung des Ausschusses für Natur, Umwelt und Klimaschutz vom 11.10.2023

10.1. Anschaffung von Nistkästen, Insektenhotels, Saatgut für Blühstreifen

Nistkästen befinden sich hauptsächlich aufgrund privater Initiative am Bürgerpark. Leider befinden sich diese aufgrund der komplett verschraubten Anbringung in einem schlecht zu pflegendem Zustand. Da Insektenhotels für das Überleben gefährdeter Stämme sehr wertvoll sind, ist die Anschaffung dieser im Gemeindegebiet wünschenswert. In diesem Zusammenhang sind „Blühstreifen“ sehr wirkungsvoll und entlasten nach Aussaat die Gemeindemitarbeiter, da diese Grünflächen nicht mehr gemäht werden müssen. Da die Blühstreifen zeitweise „wild/ungepflegt“ aussehen, wäre ein Hinweisschild sinnvoll.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung und das Ersetzen von 6 neuen Nistkästen (Kosten ca. 200,- €).

Den Kauf von 10 Insektenhotels für die Gemeinde zum Preis von ca. 300,- € (alternativ Kauf von 20 Insektenhotels zum Preis von 500,-€ und Abgabe an interessierte Einwohner zum Selbstkostenpreis).

Den Kauf von Saatgut für Blühstreifen für ca. 100,- €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung der angedachten Nistkästen, Insektenhotels und Blüh-Saat.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10.2 . Pflegepatenschaften durch Anwohner für öffentliche Grünflächen

Patenschaften von Grünflächen existieren bereits erfolgreich in den beiden Rondellen des Gretchenweges. Der Pflegeaufwand beträgt 3-4 mal jährlich. Sachkosten können auf Antrag von der Gemeinde übernommen werden. Die Treffen zur Pflege fördern zudem das soziale Miteinander.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz empfiehlt der Gemeindevertretung andere Nachbarschaften zur motivieren, Patenschaften von Grünflächen in direkter bzw. naheliegender Lage zum Wohnhaus zu gründen und die Sachkosten dafür auf Antrag zu erstatten. Der Vorschlag könnte durch den Dorffunk verbreitet werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Patenschaften für Grünflächen zu fördern und Sachkosten auf Antrag zu erstatten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10.3 . Vorträge zu den Themen Energetische Sanierung von Gebäuden, Fördermöglichkeiten und Finanzierung für Einwohner

Um gemeindlichen Hausbesitzern bei Energie- und Kosteneinsparungen zu unterstützen, sind verschiedene Vorträge über energetische Sanierung, Fördermöglichkeiten und Finanzierung vorgesehen. In Zukunft können Gebäudeeigentümer zunehmend in die Pflicht genommen werden klimaschützende Maßnahmen vorzunehmen. Da die Beratungen mit Kosten verbunden sind, übernimmt die Gemeinde ausschließlich die Organisation dieser Plattform.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz empfiehlt der Gemeindevertretung, diesem Vorhaben zuzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorhaben, eine Plattform für die Vorträge zu organisieren, zu.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10.4 . Installation von Photovoltaikanlagen auf Bauhofgebäude

Öffentliche Gebäude der Gemeinde Maasholm mit guter Sonnenausrichtung sollen Photovoltaik-Anlagen erhalten. Den Anfang soll das Gebäude des Bauhofes machen. Andere Gebäude, wie die ehemalige Arztpraxis können folgen. Ein Angebot über 30.000 kWp mit Kosten in Höhe von ca. 60.000,- € liegt vor. Eine Fahrradstation für E-Bikes einschließlich Fahrradständern kann daran angeschlossen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz empfiehlt der Gemeindevertretung die Installation von Photovoltaik auf dem Gebäude des Bauhofes einschließlich der Ladesäule für E-Bikes. Die Kosten belaufen sich auf ca. 60.000,- €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Ausschusses für Natur, Umwelt und Klimaschutz der Installation eine PV-Anlage auf dem Bauhofgebäude sowie einer an dieser Anlage angeschlossen Ladesäule für E-Bikes (Kosten ca. 60.000,- €) zu.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

10.5 . Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet soll auf LED umgestellt werden. Aus insektenfreundlichen Gründen und um die Lichtverschmutzung zu reduzieren, soll das Licht warmweiß und nur nach unten gerichtet scheinen. Die Einsparung liegt bei ca. 250 t CO² und 30.000 Kwh pro Jahr. Die Fördermöglichkeiten betragen 25 % bis Jahresende.

Eine Alternative zur Selbstbeschaffung bietet das Start-Up „Stadt-Land-Licht“. Sie stellt die Beleuchtung und bleibt über Finanzierung der laufenden Betriebskosten 4-6 Jahre Eigentümerin. Das heißt keine Einsparung der Energiekosten dafür im Umkehrschluss aber keine Anschaffungskosten.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Klimaschutz empfiehlt der Gemeindevertretung, die Möglichkeiten abzuwägen und den Austausch der Straßenbeleuchtung auf LED in Maasholm Dorf noch in diesem Jahr (aufgrund der Förderung) umzusetzen. Maasholm-Bad folgt zeitnah.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag des Ausschusses für Natur, Umwelt und Klimaschutz zu, die Möglichkeiten des Austausches der Straßenbeleuchtung auf LED für Maasholm-Dorf für dieses Jahr und für Maasholm-Bad zeitnah umzusetzen, zu.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

11. Beratung und Beschluss über den Beitritt in den "Förderverein Leuchtturm Falshöft"

Beschluss:

Die Gemeinde Maasholm wird dem Förderverein Leuchtturm Falshöft als förderndes Mitglied beitreten.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

12. Verschiedenes

Es wird folgendes vorgebracht:

Ein Bürger gab zur Überlegung, dass die Gemeinde Maasholm sich öffentlich (z.B. in Leserbriefen) solidarisch zum Thema „Küstenschutz geht vor Naturschutz“ zeigen sollte. Der Bürgermeister entgegnet, dass die Gemeinde diesem Thema gegenüber sehr wohl solidarisch sei, findet das Medium Presse jedoch unpassend für diesen Zweck. Der Bürger selbst könne „Druck“ über zahlreichen Petitionen machen.

Der Beginn für die Arbeiten am Radweg an der L277 sind wegen der Witterungsverhältnisse auf 2024 verschoben worden.

Der Bürgermeister bittet die Ausschussvorsitzenden um Zahlen und Planungen für das Haushaltsjahr 2024.

Um 21:06 Uhr beendet der Bürgermeister die Sitzung, bedankt sich bei allen und wünscht einen guten Heimweg.

Vorsitz
Kay-Uwe Andresen
Bürgermeister

Protokollführung
Frau Jutta Franke